

Ⓟ Bedienungsanleitung
Startlader

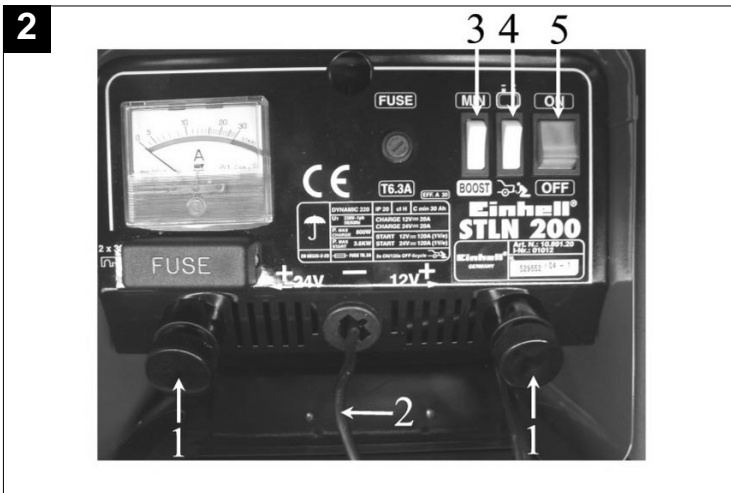
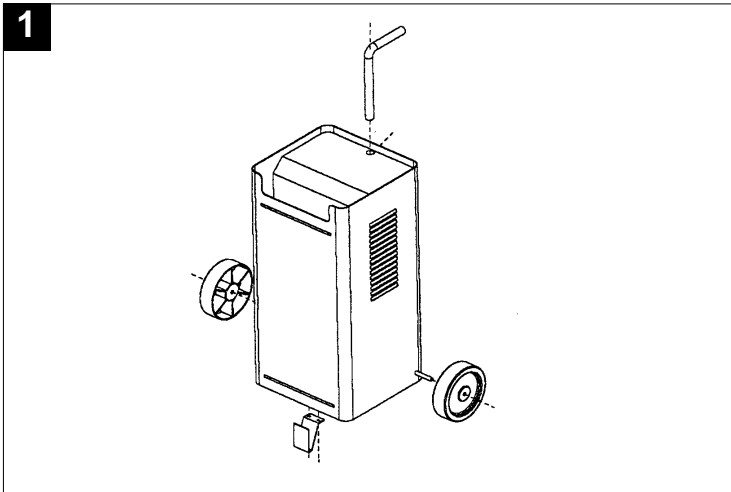
Einhell[®]



Art.-Nr.: 10.891.20

I.-Nr.: 01024

STLN 200



2

1. Wichtige Hinweise!

- Beim Aufladen der Batterie unbedingt eine Schutzbrille und Handschuhe tragen! Es besteht durch die ätzende Säure erhöhte Verletzungsgefahr!
- Beim Aufladen der Batterie darf keine Kleidung aus synthetischen Stoffen getragen werden, um Funkenbildung durch elektrostatische Entladung zu vermeiden.
- Die Netzleitung muss regelmäßig auf Schäden oder Abnutzung überprüft werden. Verwenden Sie bitte mind. PVC Schlauchleitungen(H05VV)
- Reparaturen dürfen nur durch einen Elektrofachmann durchgeführt werden.
- **WARNUNG!** Explosive Gase - Flammen und Funken sind zu vermeiden
- Vor dem Anschliessen und Abklemmen der Batterie ist das Gerät vom Netz zu trennen.
- Das Ladegerät beinhaltet Bauteile, wie z. B. Schalter und Sicherung, die möglicherweise Lichtbogen und Funken erzeugen. Unbedingt auf gute Belüftung in der Garage oder Raum achten!
- Das Ladegerät ist nur für 12V/24V Bleiakkus
- Keine "nicht-wieder-aufladbaren Batterien" oder defekte Batterien laden.
- Beachten Sie die Hinweise des Batterieherstellers.
- Trennen Sie das Gerät vom Netz, bevor Sie die Batterie an- bzw. abklemmen.
- **Achtung!** Flammen und Funken vermeiden. Beim Laden wird explosives Knallgas frei.
- Vor Regen, Spritzwasser und Feuchtigkeit schützen.
- Das Ladegerät nicht auf geheizten Untergrund stellen.
- Halten Sie die Lüftungsschlitze frei von Verunreinigungen.
- **Vorsicht! Batteriesäure ist ätzend. Spritzer auf Haut und Kleidung sofort mit Seifenlauge abwaschen. Säurespritzer im Auge sofort mit Wasser spülen (15 Min.) und Arzt aufsuchen.**
- Laden Sie keine nicht ladefähigen Batterien.
- Angaben und Hinweise des Fahrzeugherstellers zum Batterieladen beachten.
- Laden Sie nicht mehrere Batterien gleichzeitig
- Schliessen Sie die Ladezangen nicht kurz.
- Das Netzanschlusskabel und die Ladeleitungen müssen in einwandfreien Zustand sein
- Halten Sie die Kinder von der Batterie und dem Ladegerät fern
- **Achtung! Bei stehenden Gasgeruch besteht akute Explosionsgefahr. Gerät nicht abschalten. Ladezangen nicht entfernen. Raum sofort gut belüften. Batterie von einem Kundendienst überprüfen lassen.**
- Zweckentfremden Sie nicht das Kabel. Tragen Sie das Ladegerät nicht am Kabel, und benutzen Sie es nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu

ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.

- Kontrollieren Sie Ihr Gerät auf Beschädigungen. Defekte oder beschädigte Teile sollen sachgemäss durch eine Kundendienstwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Bedienungsanleitung angegeben ist.
- Bei einem Defekt der Sicherung des Ladegerätes ist diese durch eine Sicherung mit gleichem A-Wert zu ersetzen.
- Netzspannungswert (230V ~ 50/60 Hz) einhalten.
- Halten Sie die Anschlüsse sauber und schützen Sie sie vor Korrosion
- Neuladung in Abstand von 4 Wochen empfohlen.
- **Dieses Ladegerät ist nicht für wartungsfreie Batterien geeignet.**
- Bei jeglichen Reinigungs- und Wartungsarbeiten ist das Gerät vom Netz zu trennen.
- **Bei Anschluss und Aufladen der Batterie, bei Auffüllen von Säure bzw. Nachfüllen von destilliertem Wasser sind säurefeste Schutzhandschuhe und Schutzbrille zu tragen.**

Entsorgung

- Batterien: Nur über KFZ-Werkstätten, spezielle Annahmestellen oder Sondermüll-Sammelstellen. Erkundigen Sie sich in der örtlichen Gemeinde.

Sehr geehrter Kunde,

die Starthilfeeinrichtung dieses Ladegerätes bietet bei Startschwierigkeiten, aufgrund fehlender Batteriekapazität, eine willkommene Hilfe. Wir weisen darauf hin, dass die Fahrzeuge in der Standardausstattung bereit sind mit zahlreichen Elektronikbausteinen (wie z.B. ABS, ASR, Einspritzpumpe, Bordcomputer und Autotelefon) ausgerüstet sind. Die erhöhte Startspannung und auftretende Spannungsspitzen können beim Startvorgang eventl. zu Defekten in den Elektronikbausteinen führen. Folgeschäden durch Starthilfe verursacht, können nicht von der Produkthaftung gedeckt werden. Eine 10 Minuten-Aufladung reicht in der Regel aus, ohne Starthilfeunterstützung ein Fahrzeug zu starten.

Wir bitten Sie, diesen Hinweis zu beachten!

2. Technische Daten:

Eingang:	230 V ~ 50/60 Hz
Pmax Laden:	800 W
Pmax Starten:	3,6 kW
Ausgang:	12V DC / 24V DC
Ladestrom:	20 A arithm. / 30 A eff.
Starten: max.	180A
Für Bleiakkus:	min. 30 Ah – max. 400 Ah

D**3. Montage**

Bitte beachten Sie Bild 1.

4. Laden der Batterie

Zum Laden der Batterie gehen Sie wie folgt vor:

4.1 Lösen oder entnehmen Sie die Batteriestopfen von der Batterie.

4.2 Überprüfen Sie den Säurestand Ihrer Batterie. Falls notwendig füllen Sie destilliertes Wasser ein, bis die Zellenoberkante ca. 1cm unterhalb der Säureoberfläche ist. **Achtung!** Batteriesäure ist ätzend. Säurespritzer sofort mit viel Wasser gründlich abspülen, notfalls einen Arzt aufsuchen. Achtung! Durch das Laden kann gefährliches Knallgas entstehen, daher während des Ladens Funkenbildung und offenes Feuer vermeiden. Explosionsgefahr!

4.3 Verbinden Sie das Ladekabel mit der roten Zange mit der richtigen „+“ Spanningsklemme (12 V oder 24 V) (Bild 2 / Pos. 1) am Gerät. Verbinden Sie dieses mit dem Pluspol der Batterie.

4.4 Anschließend wird das Ladekabel (Bild 2 / Pos. 2) mit der schwarzen Ladezange mit dem Minuspol der Batterie verbunden.

4.5 Stellen Sie einen Ladeschalter auf „min“ (Bild 2 / Pos. 3) und den anderen Ladeschalter auf das Batteriesymbol (Bild 2 / Pos. 4).

4.6 Nachdem die Batterie an das Ladegerät angeschlossen ist, können Sie das Ladegerät an eine Steckdose mit 230V-50/60 Hz anschließen. Ein Anschluss an eine Steckdose mit einer anderen Netzspannung ist nicht zulässig.

Berechnung der Ladezeit:

Die Ladezeit wird vom Ladezustand der Batterie bestimmt. Bei einer leeren Batterie kann die ungefähre Ladezeit mit folgender Formel berechnet werden:

$$\text{Ladezeit/h} = \frac{\text{Batteriekapazität in Ah}}{\text{Amp. (Ladestrom arithm.)}}$$

Bei normal entladener Batterie fließt ein hoher Anfangsstrom ungefähr in Höhe des Nennstromes. Mit zunehmender Ladezeit sinkt der Ladestrom ab. Bei alten Batterien, bei denen der Ladestrom nicht

zurückgeht, liegt ein Defekt vor, wie Zellenschluss oder Altersschaden.

4.7 Der genaue Ladezustand kann nur durch Messen der Säuredichte mit einem Säureheber ermittelt werden.

Hinweis! Beim Ladevorgang werden Gase frei (Bläschenbildung an der Oberfläche der Batterieflüssigkeit). Achten Sie daher auf gute Belüftung in den Räumen.

Werte der Säuredichte (kg/l bei 20°C)

1,28 Batterie geladen
1,21 Batterie halb geladen
1,16 Batterie entladen

4.8 Schalten Sie den Ein-Aus-Schalter (Bild 2 / Pos. 5) ein. Ist der Ladevorgang abgeschlossen muss der Ein-Aus-Schalter ausgeschaltet werden.

4.9 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

4.10 Lösen Sie zuerst das Ladekabel mit der schwarzen Zange vom Minuspol der Batterie.

4.11 Anschließend lösen Sie das Ladekabel mit der roten Zange vom Pluspol der Batterie.

4.12 Batteriestopfen wieder aufschrauben oder aufdrücken.

5. Überlastung- Kurzschluss und Verpolungsschutz

Eingebaute Schutzkomponenten schützen das Gerät vor Überlastung, Kurzschluss oder Falschpolung.

Wechseln der Sicherungen: Gleichen Amperewert verwenden.

6. Wartung und Pflege der Batterie und des Ladegerätes.

Achten Sie darauf, dass Ihre Batterie immer fest im Wagen eingebaut ist. Eine einwandfreie Verbindung an das Leitungsnetz der elektrischen Anlage muss gewährleistet sein. Batterie sauber und trocken halten. Anschlussklemmen mit einem säurefreien und säurebeständigen Fett (Vaseline) leicht einfetten. Bei nicht wartungsfreien Batterien ca. alle 4 Wochen Höhe des Säurestandes prüfen und bei Bedarf nur destilliertes Wasser nachfüllen. Das Ladegerät soll zur Aufbewahrung in einem

trockenem Raum abgestellt werden. Die Ladeklemmen sind von Korrosion zu reinigen.

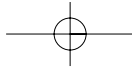
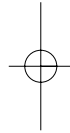
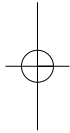
7. Starthilfe

Beachten Sie die Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeuges. Bei tiefentladenen Batterien ist es zweckmäßig, die Batterie kurze Zeit (ca. 15 min.) vorzuladen. Ansonsten kann insbesondere bei überhöhter Netzspannung, ein Überlastschutz ansprechen.

7.1 Verbinden Sie das Ladekabel mit der roten Zange mit der richtigen „+“ Spannungsklemme (12 V oder 24 V) (Bild 2 / Pos. 1) am Gerät. Verbinden Sie dieses mit dem Pluspol der Batterie. Anschließend wird das Ladekabel (Bild 2 / Pos. 2) mit der schwarzen Ladezange mit dem Minuspol der Batterie verbunden.

7.2 Schalten Sie den Ein-Aus-Schalter ein (Bild 2 / Pos. 5) und die Ladeschalter (Bild 2 / Pos. 3) auf „BOOST“ und auf das Autosymbol (Bild 2 / Pos. 4). Starten Sie das Fahrzeug max. 3 Sekunden lang. Anschließend müssen Sie eine mindestens 2 minütige Pause einhalten bevor Sie den Startvorgang wiederholen können. Der Startvorgang darf max. 5mal wiederholt werden.

7.3 Ist der Startvorgang abgeschlossen muss der Ein-Aus-Schalter ausgeschaltet, die Zangen abgeklemmt und die beiden Ladeschalter auf die unter 4.5 genannte normale Ladeposition geschaltet werden.



GARANTIEURKUNDE

Auf das in der Anleitung bezeichnete Gerät geben wir 2 Jahre Garantie, für den Fall, dass unser Produkt mangelhaft sein sollte. Die 2-Jahres-Frist beginnt mit dem Gefahrenübergang oder der Übernahme des Gerätes durch den Kunden. Voraussetzung für die Geltendmachung der Garantie ist eine ordnungsgemäße Wartung entsprechend der Bedienungsanleitung sowie die bestimmungsgemäße Benutzung unseres Gerätes.

Selbstverständlich bleiben Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte innerhalb dieser 2 Jahre erhalten. Die Garantie gilt für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland oder der jeweiligen Länder des regionalen Hauptvertriebspartners als Ergänzung der lokal gültigen gesetzlichen Vorschriften. Bitte beachten Sie Ihren Ansprechpartner des regional zuständigen Kundendienstes oder die unten aufgeführte Serviceadresse.

ISC GmbH · International Service Center
Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar (Germany)
Info-Tel. 0180-5 120 509 • Telefax 0180-5 835 830
Service- und Infoserver: <http://www.isc-gmbh.info>

Ⓟ

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

- D** ISC GmbH
Eschenstraße 6
D-94405 Landau/Isar
Tel. (0180) 5 120 509 (12 Ct/min), Fax (0180) 5 835 830 (12 Ct/min)
- A** Hans Einhell Österreich Gesellschaft m.b.H.
Mühlgasse 1
A-2353 Guntramsdorf
Tel. (02236) 53516, Fax (02236) 52369
- CH** Fubag International
St. Gallerstraße 182
CH-8404 Winterthur
Tel. (052) 2358787, Fax (052) 2358700
- GB** Einhell UK Ltd
Unit 5 Morpeth Wharf
Twelve Quays
Birkenhead, Wirral
CH 41 1NG
Tel. 0151 6491500, Fax 0151 6491501
- F** Pour toutes informations ou service après vente, merci de prendre contact avec votre revendeur.
- NL** Einhell Benelux
Veldsteen 44
NL-4815 PK Breda
Tel. 076 5986470, Fax 076 5986478
- E** Comercial Einhell, S.A.
Travesia Villa Ester, 9 B
Poligono Industrial El Nogal
E-28119 Algete-Madrid
- P** Einhell Portugal Lda.
Apartado 2100
Rua da Aldesa, 225 Apartado 2100
P-4405-017 Arcozelo VNG
Tel. 022 0917500 Fax 022 0917529
- I** Einhell Italia s.r.l.
Via Marconi, 16
I-22070 Beregazzo (Co)
Tel. 031 992080, Fax 031 992084
- DK** Einhell Skandinavien
Bergsøesvej 36
DK-3600 Silkeborg
Tel. 087 201200, Fax 087 201203
- S** Hasse Haraldson
Barlastgatan 3
S-41463 Goteborg
- N** Einhell Norge A/S
Sophus Buggesvåg 48
Postboks 2005
N-3255 Larvik
- FIN** Sähkötalo Harju OY
Korjaamonkatu 2
FIN-33840 Tampere
Tel. 03 2345000, Fax 03 2345040
- PL** Einhell Polska sp. z o.o.
Ul. Mieszajeska 2/6
PL-50-514 Wroclaw
Tel. 071 3346508, Fax 071 3346503
- H** Einhell Hungaria Ltd.
Vajda Peter u. 12
H-1089 Budapest
Tel. 01 3039401, Fax 01 2101179
- TR** Semak
makina ticaret ve sanayi ltd. sti.
Altay Cesme mah. Yasemin Sok. No: 19
TR 34843 Maltepe - Istanbul
Tel. 0216 4594865, Fax 0216 4429325
- SK** Vobler s.r.o.
Zupná 4
SK-95301 Zlate Moravce
Tel. 37 6426255, Fax 37 26256
- TZ** Turkestan
Investitions- Baugesellschaft
Christofor Stefanidi
Belinskij-102
KZ-4860008 st. Chimkent
Tel./Fax 03252 242414
- RO** Novatech S.r.l.
Bd. Lasar Catargiu 24-26
Sc. A, AP 9 Sector 1
RO-75121 Bucuresti
Tel. 021 4104800, Fax 021 4103568
- CZ** Poker Plus S.R.O.
Areal vu Bechovice
Budava 10 B
CZ-19011 Praha - Bechovice 911
- BG** Slav GmbH
Mihail Koloni str. 18 W
BG-9000 Varna
Tel. 052 605254
- HR** Einhell Croatia d.o.o.
Velika Ves 2
HR-49224 Lepajci
Tel 049 342 444, Fax 049 342 392
- SU** GMA-Elektromechanika d.o.o
Cesta Andreja Bitenca 115
SLO 1000 Ljubljana
Tel 01/5836304, Fax 01/5183803
- GR** An. Mavrofidopoulos S.A.
Technical & Commercial Company
12, Papastratou & Asklipiou Str.
GR 18545 Piräus
Tel 0210 4136155, Fax 0210 4137692
- RS** Bermas
Altufyevskoe shosse, 2A
RUS-127273 Moscow
Tel 095 7670179, Fax 095 5401750
- LT** Dirbita
Metalo str. 23
LT-02190 Vilnius
Tel 05 2395769, Fax 05 2395770
- EST** AS Baltoil
Roiu alev
Haaslava vald
EE-62102 Tartu
Tel 07 301 700, Fax 07 301 701
- AE** Halal Trading Co. LLC
POB 9262, Nakheel Rd. Deira, Shop No. 15
UAE-Dubai
Tel. 04 2279554, Fax 04 2217686
- IR** Alborz Abzar Co. Ltd.
No. 111, Bastan Passage, Imam Khomeini Ave.
IR-11146 Teheran
Tel 021 6716072, Fax 021 6727177
- BB** Einhell BIH d.o.o.
Poslovni Centar 96
BA-72250 Vitez
- ZA** Eurasia Industrial and Automotive Supply
Bessemer Str.
Duncanville
ZA-Vereeniging 1930
Tel 16 455 571 2, Fax 16 455 571 6